

PRESSEMELDUNG

14. MAI 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: NEUE FÜHRUNG AM 16. MAI

Grabkapelle auf dem Württemberg

Musikalische Führungspremiere am 16. Mai: Die Grabkapelle als Symbol des Aufbruchs

Eine neue Sonderführung hat am Donnerstagabend auf dem Württemberg ihre Premiere: Dabei geht es um die Grabkapelle als Symbol einer neuen Zeit. Denn der weitsichtige württembergische König Wilhelm I. nutzte das Mausoleum seiner geliebten Frau Katharina auch als weithin sichtbares Zeichen: für die Veränderung des Landes und für den Aufbruch Württembergs in eine neue Zeit. Diese kaum bekannte Geschichte der Grabkapelle erfährt man bei der neuen abendlichen Führung, die am 16. Mai auf dem Württemberg Premiere hat. Dirk Zimmermann präsentiert die Geschichte des weithin sichtbaren Symbols vom Beginn des 19. Jahrhundert – und das „A-Capella-Quartett“ rundet den Abend mit seinem stimmungsvollen Gesang ab. Für diese besondere Führung ist wegen der beschränkten Teilnehmerzahl eine telefonische Anmeldung unter 07 11. 33 71 49 erforderlich.

EIN ZEICHEN DES NEUEN NACH ZEITEN DER NOT

Auch ein ehrwürdiges Monument wie das Mausoleum für die verehrte Königin Katharina von Württemberg kann Neues bieten: Am Donnerstagabend, 16. Mai, um 18 Uhr, hat eine Führung ihre Premiere: „Die Grabkapelle als Symbol für die Württemberger“. Als König Wilhelm I. 1816 die Regierung antrat, war Württemberg dank des französischen Kaisers ein Königreich geworden – und zugleich verwüstet durch die napoleonischen Kriege. Das Land war rückständig und wirtschaftlich wenig entwickelt: Nun begann der Weg in die Moderne mit Eisenbahn und Industrien. Mit seinen Bauwerken, vom Königsbau über das Schloss Rosenstein bis zur Grabkapelle, setzte der König weithin sichtbar architektonische Zeichen für die neue Zeit. Die

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

14. MAI 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: NEUE FÜHRUNG AM 16 .MAI

Führung am 16. Mai geht bis in die Gruft, in der das Königspaar bis heute begraben liegt und lässt diese Zeit sichtbar werden. Stimmungsvoll endet der abendliche Rundgang mit dem Gesang des A-Capella Quartetts.

ANREISE MIT DEM ÖFFENTLICHEN NAHVERKEHR

Die Grabkapelle auf dem Württemberg liegt in den Weinbergen und verfügt über keine Parkplätze. Die Staatlichen Schlösser und Gärten empfehlen daher die Anfahrt mit den Bussen der Linie 61 der VVS ab Untertürkheim.

SERVICE

Donnerstag, 16. Mai 2019, 18.00 Uhr

Ein Zeichen des Neuen nach Zeiten der Not

Die Grabkapelle als Symbol für die Württemberger

Sonderführung mit Dirk Zimmermann

Musik vom A Capella Quartett

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG

Württembergstraße 340

70327 Stuttgart

Telefon +49(0)7 11. 33 71 49

info@grabkapelle-rotenberg.de

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Kasse Grabkapelle

PREIS

Erwachsene 12,00 €, ermäßigt 6,00 €

Information und Anmeldung (erforderlich)

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

14. MAI 2019 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: NEUE FÜHRUNG AM 16 .MAI

Württembergstraße 340
70327 Stuttgart
Telefon 07 11. 33 71 49
info@grabkapelle-rotenberg.de
WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE
WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE

3/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).